

Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von der:dem Studierenden mit x zu markieren.

Die Überprüfung kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: direkte Beobachtung der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), KPJ-Aufgabenstellung (s. S. P4-P6), Mini-CEX/DOPS (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Kompetenz	Ziele erreicht
Anamnese erheben	
1. Abklären von Erwartungen und Anliegen des:der Patient:in an die Konsultation	☐
2. Erheben einer systematischen Anamnese (Symptome, aktuelles Beschwerdebild)	☐
3. Familienanamnese	☐
4. Erkennen und Reagieren auf Zeichen non-verbaler Kommunikation	☐
5. Identifizieren von Risikoverhalten und gefährlichem Lebensstil	☐
6. Anamneseerhebung bei Notfallpatient:innen, Patient:innen mit Erkrankungen des vorderen und hinteren Augenabschnitts	☐
Durchführung von Untersuchungstechniken	
7. Erheben und Beurteilen des Allgemeinzustandes (Konstitution, Haltung, Seitengleichheit, Beweglichkeit) und des Ernährungszustandes	☐
8. Beschreibung der Pupille, der Pupillenreaktion und der Konvergenzreaktion	☐
9. Orthoptischer Status	☐
10. Beschreibung des Augenlids nach Ektropionieren	☐
11. Testen der Berührungsempfindlichkeit der Cornea	☐
12. Basis-Untersuchung bei Notfallpatient:innen, Patient:innen mit Erkrankungen des vorderen und hinteren Augenabschnitts	☐
13. Basisuntersuchungsfertigkeit mit der Spaltlampe und Augendruckmessung	☐
14. Untersuchung der Netzhaut (direkte/ indirekte Ophthalmoskopie), Beurteilen des Augenhintergrundes (normal und anormal)	☐
Durchführung von Routinefertigkeiten	
15. Applizieren von Augentropfen	☐
16. Applizieren von Augensalbe	☐
17. Anlegen eines Augenverbandes	☐
18. Anlegen eines Augensalbenverbandes	☐
19. Durchführung einer Augenspülung	☐
20. Bindehautabstrich durchführen	☐
21. Uhrglasverband	☐
22. Reinigen einer Wunde	☐

Kompetenz	Ziele erreicht
23. Präoperativ Vorbereiten des Operationsfeldes für kleine chirurgische Eingriffe	☐
Therapeutische Maßnahmen	
24. Entfernen eines subtarsalen / kornealen Fremdkörpers	☐
25. Behandlung bei Patient:innen mit Bindehautentzündung	☐
Kommunikation mit Patient:innen/Team	
26. Ethisch korrektes und professionelles Informieren von Patient:innen und deren Angehörige unter Wahrung der rechtlichen Bestimmungen und Sicherstellen, dass der:die Patient:in die Information verstanden hat	☐
27. Überprüfen der Compliance	☐
28. Aufklären von Patient:innen für eine Einverständniserklärung	☐
29. Überbringen schlechter Nachrichten an Patient:innen und deren Angehörige (simulierte Situation)	☐
30. Zusammenfassen der wichtigsten Punkte bzgl. der Diagnosen, aktuellen Probleme und des Therapieplans eines:einer Patient:in	☐
31. Erkennen von ethisch problematischen Situationen	☐
32. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit geriatrischen Patient:innen	☐
33. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen mit und ohne geistige Behinderungen	☐
34. Besprechung von Diagnosen/Prognosen mit Patient:in	☐
Dokumentation	
35. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichteten Literaturrecherche zu ihrer Lösung	☐
36. Dokumentieren von Befunden in der Patient:innenakte	☐
37. Richtiges Rezeptieren	☐
38. Abfragen patientenspezifischer Informationen im Krankenhausinformationssystem	☐
39. Abfassen von Entlassungs- und Begleitschreiben	☐
Vidiert durch Mentor:in	

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
Vidiert durch Mentor:in	

